

22. Mai 2012
Andreas Hölzel
☎ -5387

**Kraftstoffpreise in 20 deutschen Städten
Benzinpreis bundesweit bei 1,60 Euro
ADAC: Größere regionale Preisdifferenzen beim Diesel**

Nach dem extrem teuren Monat April hat sich die Lage an den Tankstellen in Deutschland wieder etwas entspannt. Wie die aktuelle ADAC Untersuchung der Kraftstoffpreise an Markentankstellen in 20 deutschen Städten ergeben hat, ist der Benzinpreis – parallel zu den deutlich gesunkenen Rohölnotierungen – flächendeckend um rund zehn Cent gegenüber der Erhebung des Vormonats gefallen. Die günstigsten Städte für die Fahrer von Benziner-Pkw sind aktuell Mainz, Lübeck, Hamburg und München, wo ein Liter Super E10 1,592 Euro kostet. Bei Durchschnittspreisen von 1,609 Euro ist der Super-Kraftstoff derzeit unter den untersuchten 20 Städten in Augsburg, Würzburg, Chemnitz, Berlin, Bonn, Gera, Karlsruhe und Münster am teuersten.

Anders als bei Benzin sind beim Diesel die regionalen Preisunterschiede etwas stärker ausgeprägt. Am preiswertesten ist der Selbstzünder-Kraftstoff momentan in Schwerin. Ein Liter kostet in der mecklenburg-vorpommerischen Landeshauptstadt 1,442 Euro. Um 3,7 Cent je Liter höher liegt der Preis für Diesel dagegen in Karlsruhe, der teuersten Stadt im Ranking. Für einen Liter müssen die Autofahrer hier 1,479 Euro bezahlen.

Die momentan kaum vorhandenen regionalen Preisunterschiede bei Benzin lassen laut ADAC keine Schlüsse auf geringere Sparmöglichkeiten beim Tanken zu. So können die Kraftstoffpreise immer wieder schwanken, auch bestehen innerhalb von Städten teils erhebliche Preisunterschiede zwischen den Anbietern. Detaillierte Informationen zu den Kraftstoffpreisen an deutschen Tankstellen sowie im Ausland findet man unter www.adac.de/tanken.

Zu diesem Text bietet der ADAC unter www.presse.adac.de eine Grafik an.

**ADAC Öffentlichkeitsarbeit
Externe Kommunikation
Hansastraße 19
80686 München**

☎ (0 89) 76 76-0
Fax (0 89) 76 76-28 01

presse@adac.de
www.presse.adac.de